

Maßnahmen während der Corona-Pandemie

Stand 19.11.2021

Verhaltensregeln / Hygiene:

Beim Betreten der Einrichtung Hände desinfizieren.

Alle Fachkräfte und Eltern haben untereinander das Abstandsgebot von 1,5m sowie die Verhaltens- und Hygieneregeln einzuhalten.

Zum Schutz aller bitte einen **FFP 2 Nasen-Mund-Schutz** tragen. Er ist immer dann zu tragen, wenn das Abstandsgebot von 1,5m nicht eingehalten werden kann. Sollte Personal einrichtungsübergreifend eingesetzt werden müssen und ist der Mindestabstand von 1,5m nicht sicher zum Betreuungspersonal sowie zu den Kindern einzuhalten, ist von diesem Personal ein FFP 2 Nasen-Mund-Schutz zu tragen.

In der Kleinstkindbetreuung ist es nicht möglich, dass Abstandsgebot zu den Kindern einzuhalten. Deshalb ist es besonders wichtig, die dargestellten Verhaltens- und Hygieneregeln einzuhalten und umzusetzen.

Bring- und Abholzeit:

Die **Übergabe** an die Fachkraft, findet an der **Eingangstüre** statt.

Bei kleinsten **Krankheitssymptomen** (z.b. Husten, Fieber, Schnupfen, Halsschmerzen, Störungen der Geruchs- und/oder Geschmackssinn) werden die Kinder gleich wieder mit nach Hause gegeben oder bei bemerken direkt angerufen.

Ergänzend weisen wir darauf hin, dass von der Bundesregierung beschlossen wurde im Jahr 2021 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) Kinderkrankengeld zu gewähren. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen aufgrund pandemiebedingter Schließung eine Betreuung des Kindes zu Hause erforderlich ist.

Um organisatorisch einen guten Ablauf zu bekommen, müssen die Kinder zwischen **07.30Uhr und 09.00Uhr** gebracht werden.

Ein **FFP 2 Nasen-Mund-Schutz für Eltern** bei der Übergabe an die Fachkraft ist Pflicht und zum Schutz der Fachkräfte.

Gruppenraum:

Gruppenraum sollte so eingerichtet sein, dass es für 10 Kinder ausreichend ist.

Die Gruppen sind während der **Betreuungszeit nicht durchzumischen**. Die Kindergruppe soll von möglichst immer den **gleichen Beschäftigten betreut** werden. Die Kinder werden in fest zugeordneten Räumen betreut. Das Aufhalten im Außengelände wird empfohlen. Hier sollten sich im besten Fall die Gruppen ebenfalls nicht durchmischen. Funktionsräume können zeitversetzt belegt und genutzt werden.

Mit den Kindern Hände waschen üben.

10 – 60 – 10 Lüftungsregelung. Dies heißt: alle 60 Minuten muss für 10 Minuten Quer- bzw. Stoßgelüftet werden. Je größer die Temperaturdifferenz zwischen Innenraum und Außenluft, umso schneller findet der Lüftungsaustausch statt.

Unter Pandemiebedingungen ist besonders darauf zu achten, dass die Kinder in konstanten zusammengesetzten Gruppen betreut werden.

Wickeln/Toiletten/Töpfchen:

Während des Wickelns sind zum eigenen Schutz Einmalhandschuhe zu tragen.

Nach dem Wickeln auch den Kindern die Hände waschen, Wickelaufgabe desinfizieren, Hände desinfizieren.

Toiletten/Töpfchen nach jeder Nutzung gründlich reinigen und desinfizieren.

Wasch- und Toilettenbereich sollte getrennt und gruppenbezogen benutzt werden.

Pädagogische Angebote:

Es finden bis auf weiteres **keine pädagogischen Angebote** statt. Unsere Hauptaufgabe liegt bei der **Betreuung der Kinder im Freispiel**.

Sing- und Bewegungsspiele sind verboten. Wir werden an heißen Sommertagen, zur Abkühlung, eine Wasserspritzblume für die Kinder aufstellen. Deshalb bitten wir, dass die Kinder ein kleines Handtuch in ihrem Rucksack mitbringen.

Das Spielmaterial, das von den Kindern in den Mund genommen wurde, muss gereinigt, desinfiziert und bis zum nächsten Tag für die Kinder verschlossen oder hochgelegt werden.

Geburtstag/Abschied:

Wir können in der Zeit der Corona-Pandemie den Geburtstag/Abschied nicht so feiern wie wir es bisher gemacht haben. Wir werden an diesem besonderen Tag eine eigene Regelung machen. Es gibt einen Geburtstags-/Abschiedskreis in dem die Kinder 1,5m Abstand zueinander haben. Wir Singen max. 2 Lieder. Es wird vorerst auf dem Geburtstagstisch keine Kerzen geben. Wer möchte kann Eis (April bis September) und Joghurt im Eimer (September bis März) für die Kinder als Dessert

nach dem Mittagessen mitbringen. Wir werden Eis/Joghurt für die Kinder zubereiten und ausgeben.

Mahlzeiten:

Vor und nach jeder Mahlzeit müssen Kinder und Fachkräfte die Hände waschen. Die Kinder können sich von zuhause ein Frühstück mitbringen. **Frühstücken können die Kinder bis 09.00Uhr.** Das Frühstück muss von einer Fachkraft begleitet werden. So kann verhindert werden, dass die Kinder das Essen untereinander tauschen. Es gibt in der Krabbelstube um **11.00Uhr eine warme Mahlzeit.** Für die Ganztagskinder gibt es um **15.00Uhr** von der Krabbelstube wie gewohnt **ein Vesper.**

Die Kinder bekommen von uns Obst und Gemüse. Aus hygienischen Gründen, darf es kein Obst/Gemüseteller geben, von dem sich die Kinder selbst etwas nehmen. **Das Obst/Gemüse muss von der Fachkraft an das Kind ausgegeben werden.** Um den Kindern Obst/Gemüse anzubieten, werden wir den Obstkorb wieder wie gewohnt ausgeben.

Wir bereiten ungesüßten Tee und Wasser für die Kinder vor. Die Fachkräfte decken die Tische mit dem notwendigen Geschirr ein. Nach dem Essen werden Tische und Stühle geputzt und desinfiziert. Das Geschirr (ob benutzt oder nicht) direkt in die Spülmaschine und bei 75°C laufen lassen.

Im Küchenbereich empfiehlt die dafür zuständige Lebensmittelüberwachung, stark verschmutzte Hände vor der Händedesinfektion zu waschen. So kann auch in diesen Fällen das Händedesinfektionsmittel sicher wirken.

Die Vorgehensweise ist dann folgende:

1. Hände waschen mit gründlicher Reinigung (Flüssigseife)
2. Hände sorgfältig mit Einmalhandtüchern trocknen
3. Getrocknete Hände mit Händedesinfektionsmittel desinfizieren
4. Erforderlichenfalls bei beabsichtigtem Kontakt mit Lebensmitteln die trockenen desinfizierten Hände mit Wasser nachspülen (Geschmacksneutralität) Auswahl

Deshalb wird zumindest für Vorgänge mit höheren Infektionsgefahren eine eigenständige Händedesinfektion empfohlen:

- Nach dem Toilettenbesuch
- Nach dem Husten / Nase putzen
- Nach Reinigungs- und Schmutzarbeiten
- Nach Arbeiten mit rohen tierischen Produkten oder erdbehaftetem Gemüse

Schlafen:

Vor und nach dem Schlafen, sollte das Zimmer **mindestens 30 Minuten gelüftet werden**, den Kindern Hände waschen, selbst Hände desinfizieren. Das Bettzeug wird **jede Woche einmal (jeden Freitag) gewechselt** und bei mindestens 60°C gewaschen.

Hände waschen:

Das Händewaschen reduziert die Keimzahl auf den Händen.

Händewaschen ist erforderlich:

- Bei sichtbarer Verschmutzung
- Vor jedem Essen
- Nach dem Toilettengang
- Nach Tierkontakt
- Nach dem Nase putzen / Niesen

Zusätzlich für das Personal:

- Vor Arbeitsbeginn
- Vor der Essenausgabe
- Nach Hilfestellung beim Toiletten- oder Töpfchengang
- Nach Arbeitsende

Alle Kinder sollen je nach Alter und Entwicklungsstand eine ordnungsgemäße Handwaschtechnik erlernen. Zum Händewaschen sind flüssige Waschpräparate aus Spendern und Einmalhandtücher zu verwenden.

Händedesinfektion:

Die Händedesinfektion dient dazu, Krankheitserreger so weit zu inaktivieren, dass es zu keiner Übertragung von Krankheiten kommt. Danach erfolgt das Waschen der Hände nur, wenn diese verschmutzt sind. Dadurch werden beim Händewaschen keine infektiösen Aerosole gebildet, weil die Krankheitserreger vorher durch die Händedesinfektion abgetötet wurden.

Eine Händedesinfektion ist notwendig:

- Vor dem Anlegen von Pflastern
- Nach Erste-Hilfe-Maßnahmen
- Nach Kontakt mit Erbrochenem, Blut und Sekreten
- Nach dem Wickelvorgang
- Nach Kontakt zu Kindern, die an Durchfall leiden
- Nach dem Ausziehen von Einmalhandschuhen Durchführung der Händedesinfektion

1. Ausreichend Händedesinfektionsmittel (3–5 ml) aus einem Spender oder einer Kittelflasche in die trockene Hohlhand geben.

2. Händedesinfektionsmittel sorgfältig über 30 Sekunden in die Hände einreiben, sodass alle Hautpartien benetzt sind. Auf Daumen, Fingerkuppen und Nagelfalz achten!

Bei Tätigkeiten, die eine Händedesinfektion erfordern, sind die Fingernägel kurz und rund geschnitten zu halten und es dürfen an den Händen und Unterarmen keine:

- Schmuckstücke
- Ringe, einschließlich Eheringe
- Armbanduhren
- Künstliche Fingernägel
- Freundschaftsbändchen getragen werden

